

# RELIGI ON UND KIRCHE

Hörfunk & Fernsehen

November 2018



**Impressum:**

hr-Kirchenredaktion

Bertramstraße 8

60320 Frankfurt am Main

# Programmorschau November 2018

## Hessischer Rundfunk

Kirchenredaktion Hörfunk

Dr. Lothar Bauerochse

Klaus Hofmeister

Fernsehen Gesellschaft und Religion

Redaktion „Engel fragt...“

Philipp Engel

Möchten Sie regelmäßig alle zwei Wochen aktuell über Religion und Kirche in den Programmen des hr informiert werden, dann empfehlen wir Ihnen den *Newsletter* der hr-Kirchenredaktion. Sie können ihn im Internet bestellen unter [www.religion.hr.de](http://www.religion.hr.de)

Unsere Sendungen und das Podcastangebot finden Sie ebenfalls im Internet unter der gleichen Seite: [www.religion.hr.de](http://www.religion.hr.de)

Möchten Sie diese Programmorschau per e-Mail erhalten, schreiben Sie uns gern an: [religion@hr.de](mailto:religion@hr.de)

# Donnerstag, 01.11. bis Samstag, 03.11.2018

## hr1 Zuspruch

Pfarrer Dr. Peter Kristen, Hainchen (Ev. Kirche in Hessen und Nassau)

Donnerstag, 01.11. (Allerheiligen) – Freitag, 02.11.18, 5.20 u. 19.15 Uhr

Pfarrer Dr. Peter Kristen, Hainchen (Ev. Kirche in Hessen und Nassau)

Samstag, 03.11.18, zwischen 7.10 und 7.30 Uhr

## hr2 Zuspruch

Pfarrer Stephan Krebs, Darmstadt (Ev. Kirche in Hessen und Nassau)

Donnerstag, 01.11. (Allerheiligen) – Samstag, 03.11.18, 6.30 Uhr

## hr3 Moment Mal!

Fabian Vogt, Oberursel-Oberstedten (Ev. Kirche in Hessen und Nassau)

Donnerstag, 01.11.18 (Allerheiligen), 18.15 Uhr

## hr4 Übrigens ...

Daniel Stehling, Fulda (Katholische Kirche)

Donnerstag, 01.11.18 (Allerheiligen), 17.45 Uhr

Thomas Drumm, Marburg (Ev. Kirche in Hessen und Nassau)

Freitag, 02.11.18, 17.45 Uhr

## hr2-kultur | Jüdische Welt

Nachrichten, Berichte, Kommentare aus der jüdischen Theologie und den jüdischen Gemeinden

Am ersten Freitag im Monat: 02. November 2018, 14.30 – 15.00 Uhr

\*\*\*

# Sonntag, 04.11. bis Samstag, 10.11.2018

## hr1 am Sonntagmorgen

Thema am 4. November:

**Darüber spricht man nicht. Alte und neue Tabus.**



Tabus sind die Schwarzen Löcher einer Gesellschaft: Dinge, über die man nicht spricht. Im Smalltalk sollte man sie meiden: Sex, Religion und die Frage „Was verdienst Du so im Monat?“

Tabubrüche sind ein probates Mittel um zu provozieren. Wenn eine Partei fordert, dass auf Flüchtlinge an der

Grenze geschossen wird, ist ihr die Aufmerksamkeit sicher.

Es gibt einen rasanten Wandel bei Tabus. In den 1950er Jahren gab es noch viel mehr Tabus als heute. Die Homosexualität zum Beispiel, oder die Frage, was Vater eigentlich genau im Krieg gemacht hat. Jede Kultur hat andere Tabus. Hier darf man nicht auf den Boden spucken, dort soll man sich nicht in die Augen schauen. Religionen haben oft große Tabuzonen. Die Furcht vor der Beleidigung des Göttlichen macht den Berg Kailash zu einem Tabu-Ort. Kein Mensch durfte dieses imposante Felsmassiv in China je betreten.

Viele Tabus haben sich bereits aufgelöst. So ist der Tod dank der Hospizbewegung wieder mehr zu einem Teil des Alltags und des Lebens geworden. Die Psychologin Daniela Tausch gehört als Gründerin des ersten deutschen Hospizes zu den Pionierinnen dieser Entwicklung. Sie berichtet darüber im Gespräch.

**Sonntag, 04.11.18, 6.05 – 10.00 Uhr**

## hr2 Camino – Religionen auf dem Weg "Und dann brannte die Synagoge"

80 Jahre danach erinnern sich Überlebende

Von Silke Fries



In der Nacht vom 9. auf den 10. November 1938 ist nichts mehr wie zuvor in Deutschland: Bei Pogromen fallen Nationalsozialisten über jüdische Geschäfte her, Wohnungen werden geplündert, jüdische Waisenhäuser und Schulen zerstört, im ganzen Land brennen Synagogen.

Tausende meist männliche Juden werden verhaftet und in Konzentrationslager gebracht. Auch heute, 80 Jahre später, ist die Geschichte gegenwärtig – zumindest bei den Überlebenden: Mirjam Pollin muss mit ansehen, wie in Hamburg die Synagoge in Brand gesetzt wird, wie ihr Vater verhaftet wird. Nur durch Glück bekommt sie einen Platz auf einem Kindertransport nach Schweden und überlebt so den Zweiten Weltkrieg. Das letzte Lebenszeichen ihrer Mutter ist ein Brief, dann verliert sich die Spur.

Auch Lilo Reis hat das Deutschland von 1935 in Erinnerung. Als junge Frau flieht sie nach Palästina, baut dort einen Moshav, ein genossenschaftlich organisiertes Dorf, mit auf und holt ihre Eltern nach – nach den Pogromen von 1938.

Chaim Miller schließlich wird in Wien geboren, geht als junger Zionist nach Palästina, seine Eltern sterben durch die Nazis. Er wählt nach dem Krieg den Weg der Selbstjustiz und ist bei der Ermordung von SS-Männern dabei. 80 Jahre nach den Novemberpogromen sind sich alle einig: Die Geschichte darf sich nicht wiederholen.

**Sonntag, 04.11.18, 11.30 – 12.00 Uhr**

## **hrINFO – Himmel und Erde**

Das Neueste aus Kirchen und Religionen, dazu Erfahrungen und Meinungen zum Leben und Glauben heute: Das bietet „Himmel und Erde“ kompakt jeden Sonntagmorgen. Entwicklungen und Trends in den großen Kirchen, hessennah und weltweit, die wichtigsten Vorgänge in den großen Religionen und nicht zuletzt die bunte Szene der neuen Religiosität sind Themen der Sendung aus der hr-Kirchenredaktion. Neben aktuellen Ereignissen widmet sich die Sendung wichtigen Lebensfragen. Es geht um Werte, um persönliche und gesellschaftliche Zukunftsorientierung, um Lebensstile und Lebenserfahrungen.

**Sonntag, 04.11.18, 6.05 – 6.30 Uhr (Wdhlg.: 10.35 – 11.00 Uhr)**

## **hr4 Gemeindeporträt**

Das bunte Leben unter Hessens Kirchendächern ist sonntags um 8.40 Uhr Thema in hr4. Menschen mit Profil, mutige Engagements für Andere, Spaß an Fest und Feier in einer religiösen Gemeinschaft. Hessen ist auch in Sachen Religion vielfältig und überraschend. Folgen Sie unseren Entdeckungsreisen zu Land und Leuten auf den Spuren von Glauben und Religion.

**Sonntag, 04.11.18, 8.40 Uhr**

## **hr1 Sonntagsgedanken**

Pfarrer Hermann Trusheim, Hanau (Ev. Kirche von Kurhessen-Waldeck)

**Sonntag, 04.11.18, 7.45 – 7.55 Uhr**

## **hr2 Morgenfeier**

Weihbischof Prof. Dr. Karlheinz Diez, Fulda (Katholische Kirche)

**Sonntag, 04.11.18, 7.30 – 8.00 Uhr**

## **Kirchen in Youfm**

Porträt: Beten für Wasser in der Hitze Afrikas

Eric hat acht Monate bei einer Missionarsfamilie in Guinea gelebt

Von Lorenzo Rendon-Valencia

**Sonntag, 04.11.09.18, ca. 9.15 Uhr**

## hr2 Doppelkopf

### Am Tisch mit: Julian-Chaim Soussan, „Rabbiner“

Gastgeber: Klaus Hofmeister



Der 1968 in Schluchsee geborene Theologe Julian-Chaim Soussan ist Rabbiner der Frankfurter Jüdischen Gemeinde. Im Leben jeder jüdischen Gemeinde und im Synagogengottesdienst steht die Tora, die hebräische Bibel, im Mittelpunkt. Viele liebevolle und ehrbezeugende Rituale werden gepflegt: in jeder Synagoge

findet sich eine prächtige, handgeschriebene Tora-Rolle, die hoch verehrt wird. Es gilt als Ehre, im Synagogengottesdienst aufgerufen zu werden, um aus ihr zu lesen. Für jeden 13-jährigen Jungen ist die Bar-Mitzwa, die Einführung in die Religionsmündigkeit, ein unvergessliches Erlebnis unter anderem deshalb, weil er dann erstmals aus der Tora vorlesen darf. Rabbi Soussan erzählt über den jüdischen Zugang zur Bibel und berichtet im Gespräch mit hr2-Kirchenredakteur Klaus Hofmeister auch, wie Rabbiner und Schriftgelehrte heute zu aktuellen Kontroversen bis hin zu schwierigen medizinethischen Fragen auf die dreitausend Jahre alten Texte zurückgreifen und sie für heute auslegen.

Montag, 05.11.18, 12.05 – 13.00 Uhr (Wdhlg.: Montag, 05.11.18, 23:05 Uhr)

## hr1 Zuspruch

Pastoralreferentin Pia Arnold-Rammé, Frankfurt  
(Katholische Kirche)

Montag, 05.11. – Freitag, 09.11.18, 5.20 und 19.15 Uhr

Beate Hirt, Frankfurt (Katholische Kirche)

Samstag, 10.11.18 zwischen 7.10 und 7.30 Uhr

## hr2 Zuspruch

Pater Ansgar Wucherpfennig, Frankfurt  
(Katholische Kirche)

Montag, 05.11. – Samstag, 10.11.18, 6.30 Uhr



### hr3 Moment Mal!

Fabian Vogt, Oberursel-Oberstedten (Ev. Kirche in Hessen und Nassau)

Sonntag, 04.11.18, 7.15 Uhr

Christina Ellermann, Darmstadt (Katholische Kirche)

Dienstag, 06.11. und Donnerstag, 08.11.18, 18.15 Uhr

### hr4 Übrigens ...

Thomas Drumm, Marburg (Ev. Kirche in Hessen und Nassau)

Sonntag, 04.11.18, 7.45 Uhr

Jochen Straub, Limburg (Katholische Kirche)

Montag, 05.11. – Freitag, 10.11.18, 17.45 Uhr

### hr-fernsehen

#### Engel fragt:

#### Was verraten uns Träume?



Wenn wir schlafen, können wir fliegen, oder wir reden mit längst Verstorbenen: Im Traum erleben wir Dinge, die in der Realität unmöglich sind. Warum ist das so? Warum träumen wir, wovon träumen wir, und was wollen uns unsere Träume sagen?

Wer seine Träume deuten kann, erfährt viel über seine eigenen Stärken und Schwächen, sagen Psychologen. Und wer genau beobachtet, was das Traum-Ich durchlebt, kann daraus auch Schlüsse für den Wachzustand folgern, denn Träume sind wichtiger Ausdruck des Unbewussten. Aber: Das Unbewusste lässt sich nicht leicht entschlüsseln. Träume sprechen in Symbolen und Bildern.

Philipp Engel macht sich deshalb auf die Suche und versucht mit Hilfe einer professionellen Traumdeuterin ganz verschiedene Traumbilder zu entschlüsseln. Er trifft aber auch einen Menschen, der seit Jahrzehnten daran arbeitet, seinen Lebenstraum zu verwirklichen und eine Frau, die ihre Träume als persönliche Inspirationsquelle nutzt.

Mittwoch, 07.11.18, 21.45 Uhr

(Wdh.: Samstag, 10.11.18, 17.45 Uhr, Montag, 12.11.18, 10.35 Uhr)

# Sonntag, 11.11. bis Samstag, 17.11.2018

## hr1 am Sonntagmorgen

Sonntagmorgen – Zeit für Inspiration, gute Gespräche, Impulse, die über den Tellerrand hinausblicken lassen. Aktuell, religiös fundiert, dabei nicht konfessionell eng. Lebenshilfe und Orientierung für den Alltag.

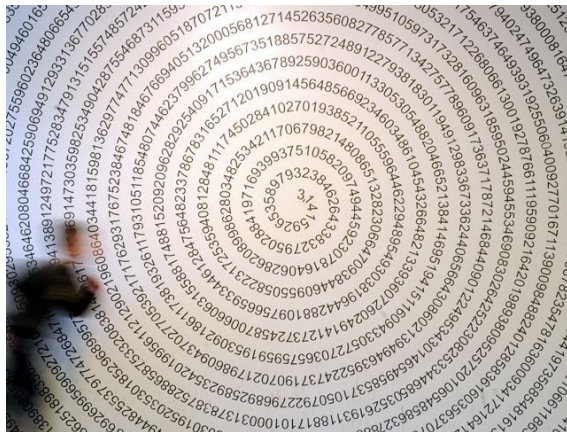
Den aktuellen Themenschwerpunkt können Sie ab Donnerstag vor der Sendung im Internet abrufen unter [www.hr1.de/programm/sendenzeiten](http://www.hr1.de/programm/sendenzeiten).

Sonntag, 11.11.18, 6.05 – 10.00 Uhr

## hr2 Camino – Religionen auf dem Weg

### Weltmacht mit vier Buchstaben: die Zahl

Von Stefanie Pütz



Zahlen helfen uns bei der Orientierung in der Welt. Wir nutzen sie, um Gegenstände zu messen und zu wiegen und um Mengen zu berechnen. Deshalb muss jedes Kind in der Schule Mathematik lernen. Andererseits schreiben wir Zahlen etwas Magisches zu. Wir tippen im Lotto unsere Glückszahlen, lassen

andere "dreimal raten" oder suchen unsere "sieben Sachen" zusammen. Bereits unsere Sprache verweist auf eine lange Tradition der Zahlensymbolik, die ihre Wurzeln oft in der Bibel oder der jüdischen Kabbala hat. Heute leben wir in einer Welt von Nullen und Einsen, Statistiken und Rankings, schwarzen und roten Zahlen. Algorithmen steuern unser Verhalten, alles scheint berechenbar zu sein. Doch kein Mensch kommt ohne das Prinzip "Pi mal Daumen" aus. Und manche Entscheidungen werden immer noch mit einer Münze getroffen: Kopf oder Zahl?

Sonntag, 11.11.18, 11.30 – 12.00 Uhr

## hrINFO – Himmel und Erde

Sonntag, 11.11.18, 6.05 – 6.30 Uhr (Wdhlg.: 10.35 – 11.00 Uhr)

## hr4 Gemeindeporträt

Sonntag, 11.11.18, 8.40 Uhr

## **hr1 Sonntagsgedanken**

Pastor Thomas Zels, Marburg (Ev. Freikirchen)

Sonntag, 11.11.18, 7.45 – 7.55 Uhr

## **hr2 Morgenfeier**

Pfarrer Dr. Joachim Schmidt, Darmstadt

(Ev. Kirche in Hessen und Nassau)

Sonntag, 11.11.18, 7.30 – 8.00 Uhr

## **Kirchen in Youfm**

Songcheck: Jess Glynne „I’ll be there“

Von Marlen Dannoritzer

Sonntag, 11.11.18, ca. 9.15 Uhr

## **hr1 Zuspruch**

Pfarrer Christoph Wildfang, Schmitten-Arnoldshain

(Ev. Kirche in Hessen und Nassau)

Montag, 12.11. – Freitag, 16.11.18, 5.20 und 19.15 Uhr  
und Samstag, 17.11.18 zwischen 7.10 und 7.30 Uhr

## **hr2 Zuspruch**

Pfarrerinnen Anne-Katrin Helms, Frankfurt

(Ev. Kirche in Hessen und Nassau)

Montag, 12.11. – Samstag, 17.11.18, 6.30 Uhr

## **hr3 Moment Mal!**

Christina Ellermann, Darmstadt (Katholische Kirche)

Sonntag, 11.11.18, 7.15 Uhr

Fabian Vogt, Oberursel-Oberstedten (Ev. Kirche in Hessen und Nassau)

Dienstag, 13.11. und Donnerstag, 15.11.18, 18.15 Uhr

## **hr4 Übrigens ...**

Jochen Straub, Limburg (Katholische Kirche)

Sonntag, 11.11.18, 7.45 Uhr

Bernd Priestersbach, Fulda (Ev. Kirche von Kurhessen-Waldeck)

Montag, 12.11., Mittwoch, 14.11. – Freitag, 16.11.18, 17.45 Uhr

Pfarrer Michael Becker, Kassel (Ev. Kirche von Kurhessen-Waldeck)

Dienstag, 13.11.18, 17.45 Uhr

## Fernsehen

### ARD

#### Wie viel soll ich Bettlern geben?



Am Sankt-Martins-Tag geht es bei Engel fragt um das Teilen. Gerade in der Vorweihnachtszeit bitten ja an jeder zweiten Straßenecke Obdachlose und verarmte Menschen um unser Kleingeld. Und nicht nur Bettler, Drogenabhängige und Obdachlose wollen finanzielle Zuwendungen, auch diverse gemein-

nützige Organisationen halten uns mit erwartungvollem Blick die Spendenbüchse unter die Nase. Das kann auch nerven. Oft schauen wir deshalb höflich weg und gehen mit leicht schlechtem Gewissen weiter. Wir können schließlich nicht mit jedem teilen! Aber wem sollen wir etwas geben? Und wie viel? Warum genießen Almosen eigentlich in allen großen Religionen und Philosophien einen so hohen Stellenwert? Ist es trotzdem in Ordnung, wenn wir Bettler bisweilen „nervig“ finden oder gar verscheuchen? Und wann kann ich mit gutem Gewissen sagen: „Ich habe genug gegeben!“

Zum Auftakt der ARD Themenwoche „Gerechtigkeit“ begibt sich Philipp Engel in die „Bettel Zonen“ der Innenstädte und redet mit Passanten und Spendensammlern übers Geben und Nehmen.

[Sonntag, 11.11.2018, 17.30 Uhr ARD](#)

### hr-fernsehen

#### Engel fragt:

#### Wie viel soll ich Bettlern geben?

Auch bei Engel fragt geht es in dieser Woche um das Teilen.

[Mittwoch, 14.11.18, 21.45 Uhr](#)

[\(Wdh.: Samstag, 17.11.18, 17.45 Uhr, Montag, 19.11.18, 10.35 Uhr\)](#)

\*\*\*

# Sonntag, 18.11. bis Samstag, 24.11.2018

## hr1 am Sonntagmorgen

Den aktuellen Themenschwerpunkt können Sie ab Donnerstag vor der Sendung im Internet abrufen unter [www.hr1.de/programm/sendezeiten](http://www.hr1.de/programm/sendezeiten).

Sonntag, 18.11.09.18, 6.05 – 10.00 Uhr

## hr2 Camino – Religionen auf dem Weg

### Nachspiel eines Vulkanausbruchs

#### Die ungezählten Toten von San Miguel Los Lotes

Von Andreas Boueke



Die Menschen in dem Dorf San Miguel Los Lotes waren es gewohnt, dass die Erde ab und zu wackelt. Mit einem Vulkanausbruch hatte niemand gerechnet. Doch ab dem 3. Juni blickte die Welt einige Tage lang auf das kleine Land Guatemala. Eine Eruption des Vulkans del Fuego begrub hunderte Menschen unter

heißer Asche. Wie viele genau gestorben sind, wurde nie geklärt. Auch Monate nach der Tragödie suchen die Überlebenden in der erkalteten Lava nach den Überresten ihrer verstorbenen Angehörigen. Viele haben all ihre Habe verloren. Kirchengebäude wurden über Monate zu Notunterkünften. Der Staat kümmert sich wenig. Umgeben von Tod und Korruption versuchen die Menschen, aus der Asche wieder aufzustehen.

Sonntag, 18.11.18, 11.30 – 12.00 Uhr

## hriNFO – Himmel und Erde

Sonntag, 18.11.18, 6.05 – 6.30 Uhr (Wdhlg.: 10.35 bis 11.00 Uhr)

## hr4 Gemeindeporträt

Sonntag, 18.11.18, 8.40 Uhr

## hr1 Sonntagsgedanken

Dipl.-Theol. Winfried Engel, Fulda  
(Katholische Kirche)

Sonntag, 18.11.18, 7.45 – 7.55 Uhr

## **hr2 Morgenfeier**

Pfarrer Dr. Michael Müller, Bad Soden-Salmünster  
(Katholische Kirche)

**Sonntag, 18.11.18, 7.30 – 8.00 Uhr**

## **Kirchen in Youfm**

Songcheck: Alice Merton: "Lash out"

Von Vanessa Verena Wahlig

**Sonntag, 18.11.18, ca. 9.15 Uhr**

## **hr1 Zuspruch**

Beate Hirt, Frankfurt (Katholische Kirche)

**Montag, 19.11. – Freitag, 23.11.18, 5.20 und 19.15 Uhr**

Pastoralreferentin Pia Arnold-Rammé, Frankfurt (Katholische Kirche)

**Samstag, 24.11.18 zwischen 7.10 und 7.30 Uhr**

## **hr2 Zuspruch**

Pastoralreferentin Andrea Maschke, Frankfurt

(Katholische Kirche)

**Montag, 19.11. – Samstag, 24.11.18, 6.30 Uhr**

## **hr3 Moment Mal!**

Fabian Vogt, Oberursel-Oberstedten (Ev. Kirche in Hessen und Nassau)

**Sonntag, 18.11.18, 7.15 Uhr**

Christina Ellermann, Darmstadt (Katholische Kirche)

**Dienstag, 20.11. und Donnerstag, 25.11.18, 18.15 Uhr**

## **hr4 Übrigens ...**

Bernd Spriestersbach, Fulda (Ev. Kirche von Kurhessen-Waldeck)

**Sonntag, 18.11.18, 7.45 Uhr**

Monika Dittmann, Hochheim (Katholische Kirche)

**Montag, 19.11. – Freitag, 25.11.18, 17.45 Uhr**

## hr-fernsehen

### Engel fragt:

#### Kann ich dir das verzeihen?



Albi Röpke hat seine Eltern und seinen Bruder verloren, weil Yascha Yarus mit seinem Auto auf die Gegenfahrbahn gekommen ist und frontal in das Auto gerast ist, in dem Albis Angehörige saßen. Kann ein Mensch so etwas jemals „vergeben“? Wie geht das mit dem „Vergeben“ überhaupt? Und unter

welchen Bedingungen glückt es uns? Philipp Engel macht sich auf die Suche nach Antworten. Er befragt vor Gerichtssälen Opfer von Straftaten. Und er trifft einen Rabbi, der seinem eigenen Vater nicht vergeben kann, weil der ihn als Kind schwer misshandelt hat. Und wie ist das mit uns selbst? Unter welchen Bedingungen können wir uns selbst verzeihen wenn wir Schuld auf uns geladen haben?

**Mittwoch, 21.11.18, 21.45 Uhr, Samstag, 24.11.18, 17.45 Uhr,  
Montag, 26.11.18, 10.35**

\*\*\*

Sonntag, 25.11. bis Freitag, 30.11.2018

### hr1 am Sonntagmorgen

Den aktuellen Themenschwerpunkt können Sie ab Donnerstag vor der Sendung im Internet abrufen unter [www.hr1.de/programm/sendezeiten](http://www.hr1.de/programm/sendezeiten).

Sonntag, 25.11.18, 6.05 – 10.00 Uhr

### hr2 Camino – Religionen auf dem Weg Aus Nächstenliebe eine tödliche Dosis?

#### Der Streit um die Sterbehilfe

Von Michael Hollenbach



Der Krebspatient Hans-Jürgen Brennecke ist einer von rund 100 Menschen in Deutschland, der beim Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte einen Antrag gestellt hat, dass er notfalls ein todbringendes Medikament erhält. Doch die Bundesregierung verweigert die Ausgabe der tödlichen

Arznei. Die Rechtslage ist unklar, nachdem sich der Bundestag Ende 2015 gegen eine „geschäftsmäßige Sterbehilfe“ positioniert hat. Das Bundesverwaltungsgericht hat dagegen entschieden, dass der Staat sterbenskranken Menschen ein tödliches Medikament nicht verwehren darf. Die Rechtsunsicherheit ist groß. Über die Akzeptanz, aber auch die Grenzen der Sterbehilfe, wird nicht nur in Deutschland heftig diskutiert: auch in den Niederlanden, wo die Hürden immer niedriger werden, wann ein Mensch Sterbehilfe erhält; und in Belgien, wo selbst der katholische Orden der belgischen Brüder der Nächstenliebe sich für die Sterbehilfe ausspricht.

Sonntag, 25.11.18, 11.30 – 12.00 Uhr



## **hrINFO – Himmel und Erde**

Sonntag, 25.11.18, 6.05 – 6.30 Uhr (Wdh.: 10.35 – 11.00 Uhr)

## **hr4 Gemeindeporträt**

Sonntag, 25.11.18, 08.40 Uhr

## **hr1 Sonntagsgedanken**

PfarrerIn Ksenija Auksutat, Darmstadt  
(Ev. Kirche in Hessen und Nassau)

Sonntag, 25.11.18, 7.45 – 7.55 Uhr

## **hr2 Morgenfeier**

Pfarrer Martin Vorländer, Frankfurt (Ev. Kirche in Hessen und Nassau)

Sonntag, 25.11.18, 7.30 – 8.00 Uhr

## **Kirchen in Youfm**

Songcheck: Alle Farben: „Only thing we know  
Von Vanessa Verena Wahlig

Sonntag, 25.11.18, ca. 9.15 Uhr

## **hr1 Zuspruch**

Pfarrer Kurt Grützner, Kassel (Ev. Kirche von Kurhessen-Waldeck)

Montag, 26.11. – Freitag, 30.11.18, 5.20 und 19.15 Uhr

## **hr2 Zuspruch**

Dekanin Carmen Jelinek, Kaufungen (Ev. Kirche von Kurhessen-Waldeck)

Montag, 26.11. – Samstag, 01.12.18, 6.30 Uhr

## **hr3 Moment Mal!**

Christina Ellermann, Darmstadt (Katholische Kirche)

Sonntag, 25.11.18, 7.15 Uhr

Fabian Vogt, Oberursel-Oberstedten (Ev. Kirche in Hessen und Nassau)

Dienstag, 27.11. und Donnerstag, 02.12.18, 18.15 Uhr

## hr4 Übrigens ...

Monika Dittmann, Hochheim (Katholische Kirche)

**Sonntag, 25.11.18, 7.45 Uhr**

Anke Zimmermann, Homberg (Ev. Kirche von Kurhessen-Waldeck)

**Montag, 26.11., Mittwoch, 28.11. – Freitag, 30.11.18, 17.45 Uhr**

Pfarrer Michael Becker, Kassel (Ev. Kirche von Kurhessen-Waldeck)

**Dienstag, 27.11.18, 17.45 Uhr**

## hr-fernsehen

### Engel fragt:

#### Mir reicht's – endlich aussteigen?

Aussteigen. Haben Sie auch schon darüber nachgedacht? Alles einfach hinschmeißen und dann auf und davon? Viele träumen vom Aussteigen, wenn auch vielleicht nur auf Zeit, doch nur wenige tun es wirklich. Woran liegt das? Ist die Angst, den sicheren Job an den Nagel zu hängen, ohne wirklich zu wissen, was dann kommt, zu groß? Ist es Bequemlichkeit? Sind Aussteiger weltfremd? Verrückt? Oder vielleicht am Ende doch die glücklicheren Menschen?

Dieses Mal macht sich Philipp Engel in Witzenhausen, am nördlichsten Rand von Hessen, auf die Suche nach Antworten. Witzenhausen war einst Zonenrandgebiet, das viele Menschen angezogen hat, die von einem Leben ohne Zwänge träumten, denn es gab günstige Bauernhöfe zu kaufen. Philipp Engel trifft hier einen Mann, der seinen sicheren Job als im öffentlichen Dienst aufgegeben hat, um etwas völlig Neues zu wagen. Wie kam das? Und Profi-Aussteiger Burkard Riedel gibt Tipps, wie ein Ausstieg gelingt – auch ohne viel Geld.

**Mittwoch, 28.11.2018, 21.45 Uhr, Samstag, 01.12.2018, 17.45 Uhr,**

**Montag 03.12.2018, 10.35 Uhr**

\*\*\*

Bildquellen:

hr1 am Sonntagmorgen: © Colourbox

Fotos hr2 Camino: © dpa/picture-alliance

Foto Doppelkopf mit Julian-Chaim Soussan: © Klaus Hofmeister

ARD und hr-Fernsehen Fotos Engel fragt: © hr